



Merkblatt: EM-Einsatz bei Schweinen

Allgemein

Der Einsatz von EM (Effektiven Mikroorganismen) im Schweinestall unterstützt und fördert die Vitalität der Tiere. Gesunde Tiere haben ein besseres Immunsystem und auch stärkere Abwehrkräfte. Dadurch können sie Stresszustände besser überstehen.

Als weiteren Effekt wird die Geruchsbelastung im Stall drastisch verringert und die Hofdünger (Gülle und Mist) besser verwend- und verwertbar.

Zuchtschweine

Einsatzzeit

Der sinnvolle Einsatz von EM ist vor allem in der Abferkel- und Säugezeit vom Einstallen in die Abferkelbuch bis zum Absetzen der Ferkel.

Dosierung

uroSAN[®] Bokashi: > Normaldosierung 50 g pro Tier und Tag in der Futtersuppe oder direkt über den Trog verabreichen

↳ Alternativ kann fermFEED[®] mit Futterkohle bei gleicher Dosierung verwendet werden.

fermHERB[®] (flüssig): > 1-2 dl pro Tier und Tag; in Akutfällen (MMA, Durchfall bei Saugferkeln) bis 5 dl pro Tier und Tag über die Futtersuppe

Ferkel

Einsatzzeit

Der sinnvolle EM-Einsatz ist in der gesamten Säuge- und Aufzuchtzeit.

Dosierung

uroSAN[®] Bokashi: > Säugezeit: 400-600 g pro Wurf und Fütterung, am besten mit Moorerde und Starterfutter gemischt anbieten.

> Absetzen: Im Absetzfuttermehl mit 3-4% beigemischt

> Aufzucht: Im Aufzuchtfuttermehl mit 2% beigemischt

↳ Alternativ kann fermFEED[®] mit Futterkohle bei gleicher Dosierung verwendet werden.

fermHERB[®] (flüssig): > In den ersten Lebensstunden 2 ml direkt ins Maul geben.

Mastschweine

Einsatzzeit

Der EM-Einsatz macht in der gesamten Mastperiode Sinn, jedoch mit grösstem Nutzen beim Einstallen der Mastjager.

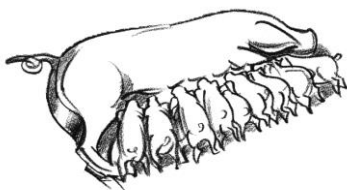
Dosierung

uroSAN[®] Bokashi: > Einstellphase: Im Einstellfuttermehl mit 2% beigemischt

> Vor- und Ausmastphase: Im Mastalleinfuttermehl mit 1% beigemischt

↳ Alternativ kann fermFEED[®] mit Futterkohle bei gleicher Dosierung verwendet werden.

fermHERB[®] (flüssig): > Der Futtersuppe mit 0.2 bis 0.5% beimischen.



Tipp

Das Versprühen von uroSIL[®] (flüssig) nach gründlicher Reinigung der Ställe bringt positive Mikroorganismen ins Stallklima. Durch das regelmässige Aussprühen mit uroSIL[®] (2-3 x pro Woche, 1:20 mit Wasser verdünnt) stellt sich ein stabiles und gesundes Stallklima ein.